

# Stimmakrobat mit Nussholz

## Entertainer und Musiker Martin O. zu Gast bei der Kulturzeit

**Halver** – Lieblingsessen? – Sauerbraten. Lieblingsstädte? – Münster und Berlin. No-Go-Kauf im Internet? – Klamotten. Stichworte aus Publikumsreihen, kombiniert mit Freudenjauchzern und neckischen Gruselgeräuschen: Der Schweizer Sänger, Entertainer und Musiker Martin O., der seine Fans am Samstag in der Aula des Anne-Frank-Gymnasiums mit Charme, Humor, überbordender Fantasie und einer gehörigen Portion Spitzbübigkeit begeisterte, baute all dies hoch amüsant in sein frapierendes Stimmensammelsurium ein.

Bereits zum vierten Mal war der Beatboxer und Stimmakrobat mit seiner überraschenden, von ihm kreierten Kunstform, bei der ein Symphonium – ein einzigartiges Appenzeller-Nussholz-Loop-Gerät mit sieben Tasten – eine unverzichtbare Rolle spielte, in Halver zu Gast. Im Gepäck hatte er sein fünftes Programm „Super Looper“, eine Mischung aus Highlights der vergangenen Jahre und brandneuen Nummern.

Ging er mit seinem verschmitzten Lächeln auf Stimmfang im Publikum, erhielt er nirgendwo eine Absage. „Endlich wieder in Halver! Das ist wie heimkommen“, meinte er augenzwinkernd. Kleine mobile Tasten (Loops) erleichterten ihm das Einfangen von Stimmen und Geräuschen.



Das Publikum hatte seinen Spaß am witzigen Konzert des Schweizer „Stimmenfängers“.

Wenn's sein musste und er jemanden im Visier hatte, kletterte er dabei sogar unbekümmert über die Sitze. Es versteht sich von selbst, dass auch die Halveraner Kulturzeit in seinem Programm einen festen Platz erhielt. „I ain't gonna work tomorrow“, hieß es da. „Because this is my Halveraner Kulturzeit.“

Aus unzähligen Tonspuren per Loop übereinandergelagert, wurde aus einer einfachen Melodie ein mehrstimmiger, in die unendlichen Weiten des Klangkosmos ein aufsteigender Chor. Im (Halveraner) Wald, stimmungsvoll mit grünem Licht illuminiert, unter Wasser in hinreißender blauer Optik oder eingehüllt in dichten Nebel präsentierte Martin

O., der mit bürgerlichem Namen Martin Ulrich heißt und irgendwann einmal Lehrer für einen Tag war, seine überraschenden Eigenkompositionen und Song-Interpretationen. Ob es dabei ums Shoppen vom Sofa aus ging, ihm die Ahnen im Nacken saßen oder das Sennheiser Mikro beim Beatboxing im Mund verschwand: Stets war überraschend, berührend, lustig und herzerfrischend, was dem vielfach ausgezeichneten Künstler – unter anderem 2012 mit dem Deutschen Kleinkunstpreis geehrt – alles einfiel.

Wellen, Wind und Meer, blubbernde Fische, kreischende Möwen, galoppierende Seepferdchen und Walstimmen führte er ebenso bildhaft vor



Der Schalk saß Martin O., der zum vierten Mal in Halver gastierte, wieder einmal im Nacken.

JAKOB SALZMANN

Augen wie das Rauschen des Waldes, Vogelstimmen und das unverständliche Plappern von Außerirdischen, mit dem UFO auf der Erde gelandet. „Lass es uns doch einfach mal wieder schön haben“, hieß ihr aufgelegtes „Gezirpe“ laut intergalaktischem Übersetzer. In mehreren Sprachen, auf Deutsch, Schweizerdeutsch, Englisch und undefinierbarem Kauderwelsch, zauberte Martin O. sei-

nem Publikum ein Dauerlächeln ins Gesicht. Mal ließ er sich über E-Autos und vorbeirauschende Verbrenner aus, mal machte er nickende, ihr farbiges Können zeigende Scheinwerfer zu witzigen Mitspielern seiner Kunst oder imitierte Instrumente. Damit die gute Laune auch über den Abend hinausging, hieß es bei der Zugabe am Ende: „Don't worry, be happy“.

MONIKA SALZMANN

## Jagdschein verlängern: Frist bis Ende März

**Halver** – Aufgrund der Änderungen im Waffengesetz und Bundesjagdgesetz sollten Jägerinnen und Jäger, deren Jagdscheine zum 31. März auslaufen, frühzeitig den Antrag auf Verlängerung bei der Unteren Jagdbehörde des Märkischen Kreises stellen. Die neue Gesetzeslage wirkt sich deutlich auf die Bearbeitungszeit der Anträge aus. Die Untere Jagdbehörde rechnet durchschnittlich mit sechs bis acht Wochen. Eine automatisierte Zuverlässigkeitsabfrage bei der Waffenbehörde ist nach den neuen Sicherheitsbestimmungen nicht mehr möglich. Die Untere Jagdbehörde kann die Zuverlässigkeitsprüfung bei der Waffenbehörde erst nach Eingang des Verlängerungsantrags beauftragen. Zudem sind Abfragen bei weiteren Stellen erforderlich. Um sicherzustellen, dass die Jagdausübungsberechtigten rechtzeitig zum Beginn des neuen Jagdjahres am 1. April im Besitz eines gültigen Jagdscheins sind, sollte daher kurzfristig der Antrag auf Verlängerung bei der Unteren Jagdbehörde gestellt werden. Durch den erhöhten Aufwand ist es dem Kreis aktuell nicht möglich, den Antragstellern eine Empfangsbestätigung zu senden oder Rückfragen zu beantworten. Das Antragsformular ist auf der Homepage des Kreises zu finden: <https://t1p.de/jqf-kn> beziehungsweise unter [www.maerkischer-kreis.de](http://www.maerkischer-kreis.de).

— ANZEIGE —

Medizin

ANZEIGE

# Gefesselt von Arthrose?

## So bekommen Sie Finger- und Handgelenksarthrose in den Griff!

Unsere Hände sind ein wertvolles Werkzeug. Doch wenn sich die Fesseln der Finger- und Handgelenksarthrose um diese Gelenke legen, können alltägliche Handlungen wie das Schließen einer Flasche, das Knöpfen einer Jacke oder geliebte Hobbys zu schmerzhaften Herausforderungen werden. Doch es gibt Hoffnung!

Die Finger sind unsere feinen Instrumente, mit denen wir greifen, tippen, schreiben und zupacken. Doch wenn im Alltag selbst das Öffnen eines Marmeladenglases oder das Haare kämmen Schmerzen bereitet oder das Auswringen eines Putzlappens nicht mehr ohne Beschwerden geht, dann kann das Betroffene sehr stark eingeschränkt werden. Arthrose in den Fingergelenken befallen in der Regel die beiden Endgelenke der Finger sowie das Grundgelenk des Daumens. Finger- und Handgelenksarthrose kann sich in Form von Schmerzen, Steifheit, Schwellungen und einer eingeschränkten Beweglichkeit der Gelenke äußern. Diese Symptome treten auf, wenn sich der schützende Knorpel all-



mählich abnutzt, sodass schließlich die blanken Knochen ungeschützt aneinanderreiben. Dies führt dann zu starken Schmerzen und Entzündungen.

**Ein Lichtblick der Hoffnung: der Wirkstoff Viscum album**  
Trotz der emotionalen Belastung gibt es Hoffnung für Menschen, die unter Finger- und

Handgelenksarthrose leiden. Denn: Forscher fanden heraus, dass ein natürlicher Wirkstoff, der sich unabhängig davon in der komplementären Krebssthe-

rapie als erfolgreich erwiesen hat, auch bei Arthrose wirksam helfen kann! Dabei handelt es sich um einen Wirkstoff namens Viscum album, der aus der Weißbeere gewonnen wird. Der Wirkstoff überzeugt laut Experten vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.<sup>1</sup> Mehr noch: Dieser kann laut In-vitro-Studien sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.<sup>2</sup> Somit wird der Knorpel geschützt. Inzwischen ist in Deutschland ein rezeptfreies Arzneimittel erhältlich, das den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält (Rubaxx Arthro, Apotheke). Das Arzneimittel zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx Arthro**  
(PZN 15617516)  
[www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de)

**Stark gegen den Schmerz!  
Sanft zum Körper!**



**RubaXX Arthro**